

Stadt Geilenkirchen
Herrn Bürgermeister Schmitz
Markt 9
52511 Geilenkirchen

Geilenkirchen, 26.04.2016

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schmitz,

Verteilung der in Geilenkirchen ansässigen Flüchtlingskinder auf die Schulen und Kindergärten

Wir bitten um Auskunft, inwiefern es in der Praxis umsetzbar ist, eine ausgewogenere Verteilung der in Geilenkirchen ansässigen Flüchtlingskinder auf die Schulen und Kindergärten zu gewährleisten.

Begründung:

Laut Schulgesetz unterliegen auch Kinder von Asylbewerbern, die den Kommunen zugewiesen werden, mit dem Tag ihrer Ankunft der allgemeinen Schulpflicht.

Aufgrund von sprachlichen Barrieren und häufig auch der Unkenntnis unseres Schulsystems und der damit verbundenen Aufgaben der Erziehungsberechtigten bedürfen die Eltern einer besonderen Unterstützung bei der Schulanmeldung.

Lehrer im Grundschulbereich benötigen besondere Hilfestellungen und Ausstattung mit geeignetem Lehrmaterial, um diese Kinder schnellstmöglich integrieren zu können.

Da die nächste reguläre Ausschusssitzung erst für den 15. November 2016 vorgesehen ist, beantragt die Grüne Fraktion eine Sondersitzung des Fachausschusses für Bildung, Soziales, Sport und Kultur.

Diese Sitzung sollte zeitnah stattfinden, wir schlagen deshalb Dienstag, den 07. Juni 2016 vor.

Insbesondere bitten wir, die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Wie ist die Zusammenarbeit zwischen Sozialamt und Schulamt bezüglich der Information über einen Zuzug schulpflichtiger Kinder geregelt?
2. Ist eine Zuweisung durch das Schulamt nach interner Absprache mit der aufnehmenden Grundschule möglich?
3. Nach welchen Kriterien werden ausländische Schüler*innen bei den Grundschulen aufgenommen?
4. Welche Hilfestellungen erhalten Eltern bei der Anmeldung bzw. Lehrer bei der Beschulung der Kinder?
5. Wie ist die Einschulung / Beschulung von Kindern der Sekundarstufe I / II geregelt?

Jürgen Benden

Jürgen Benden